

## 2021



- |                |   |              |   |                   |   |
|----------------|---|--------------|---|-------------------|---|
| 12. Januar     | Kennenlernen der Teilnehmer/innen<br>Die Hospizidee<br>Geschichte der Hospizbewegung  |              |   | 7./8. Mai         | <b>Wochenende</b><br>„Religiosität“ – „Spiritualität“<br>in Winterberg-Elkeringhausen<br>Anreise Freitag 14.00 Uhr<br>Abreise Samstag: 17.00 Uhr<br>Teilnehmerbeitrag: 25 € |
| 22./23. Januar | Persönliche Erlebnisse und Erfahrungen mit Sterben, Tod und Trauer<br>Freitag: 16.00 Uhr – 18.30 Uhr<br>Samstag: 9.00 Uhr – 16.00 Uhr | 2. März      | Nonverbale Kommunikation – Körpersprache  | 18. Mai           | Basale Stimulation/<br>Mundpflege/Kinästhetik   |
| 2. Februar     | Filmgespräch:<br>Halt auf freier Strecke  | 12./13. März | Formen der Gesprächsführung/ Übungen<br>Freitag: 16.00 Uhr – 18.30 Uhr<br>Samstag: 9.00 Uhr – 16.00 Uhr | 25. Mai           | Praktikumsvorbereitung<br>Aufgaben und Grenzen der Tätigkeit - das Netzwerk, in dem wir uns bewegen - Palliativpflege - Dokumentation                                       |
| 9. Februar     | Sterbe- und Trauerphasen  | 23. März     | Biographiearbeit  | 26. Mai – 5. Juli | <b>Praktikum</b> von ca. 20 Stunden   |
| 16. Februar    | Selbst- u. Fremdwahrnehmung/ Nähe und Distanz<br><br>Besuch beim Bestatter<br>(Termin wird vereinbart)                                | 13. April    | Krankheitsbild Demenz<br>Referentin: Sabine Dziallas-Loick  | 8. Juni           | Praxisreflektion  |
| 23. Februar    | sich einfühlen und mitgehen<br>Der Weg einer Begleitung anhand der Geschichte „Tobit“   | 20. April    | Der Sterbeprozess I<br>(medizinische Aspekte)   | 22. Juni          | Praxisreflektion  |
|                |   | 27. April    | Der Sterbeprozess II<br>(psychische u. psychosoziale Aspekte)   | 6. Juli           | Zertifikatsübergabe   |
|                |   | 4. Mai       | Vorsorgeinstrumente   |                   |   |

An der Vorbereitung kann teilnehmen, wer

- ❖ bereit ist, sich persönlich mit den Themen Verlusterfahrungen, Sterben und Tod auseinanderzusetzen
- ❖ sich auf das Lernen in der Gruppe einlassen kann
- ❖ die verbindliche Teilnahme an den Terminen zusagen kann
- ❖ bereit ist, nach Abschluss des Kurses regelmäßig an den monatlichen Gruppentreffen und der Supervision teilzunehmen
- ❖ seine Bereitschaft erklärt, für mindestens ein Jahr im ambulanten Hospizdienst mitzuarbeiten

Bei Interesse an der Qualifizierung zum/r Hospizhelfer/in melden Sie sich bitte bei den Koordinatorinnen und vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Anmeldegespräch.



**Veranstaltungsort:**

Haus St. Antonius  
Grünebaumstr. 1  
33098 Paderborn

**Zeit:**

Die Veranstaltungen finden jeweils dienstags von 18.00 – 20.30 Uhr statt.  
Die Zeiten der Wochenenden entnehmen Sie bitte dem Programm.

**Kursleitung:** Brigitte Badke, Ulrike Heinzen

Bei einzelnen Themen wird die Kursleitung durch externe Referenten unterstützt.

Ambulanter Hospizdienst Tobit  
Grünebaumstr. 1  
33098 Paderborn  
Tel.: 05251/16195-7370  
[info@hospizdienst-tobit.de](mailto:info@hospizdienst-tobit.de)  
[www.hospizdienst-tobit.de](http://www.hospizdienst-tobit.de)

Sprechzeiten:  
dienstags u. freitags  
von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung



Caritasverband  
Paderborn e.V.